

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 11

Rubrik: Püñktchen auf dem i

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Saftige Mottos

Über Fasnacht in anderen Landesteilen berichtet in einer Serie die *Basler Zeitung*. Was sich etwa in der Ostschweiz an närrischen Dekorationen alljährlich anbietet, wird anhand von saftigen Mottos vergangener Jahre aufgezeigt: «Sex im Schlüsselloch», «Sex im U-Boot», «Auf der Alm, da gibt's ka Sünd» (ein «Dauerbrenner» mit minimberockten und fast busenfreien «Sennerinnen»), «Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im Fudiland?», «Herisex-Mosaik», «Klamottensex» mit «Negerli ohne Baströckli.» *fhz*

Es sagte die Lawine ...

... zum Skifahrer: «Ich schau mal schnell ins Dorf runter. Soll ich dich mitnehmen?» *wr*

Pünktchen auf dem i



Unsinn

öff

Aus dem Nebi-Vorschlagswesen

Die Einführung einer völlig losgelösten, lustbetonten halben Stunde täglich – eine Forderung, der sich zumindest unsere Gewerkschaften ernsthaft annehmen sollten – könnte verhindern, dass vielen Menschen das gleiche widerfährt wie Paul W., Vizedirektor einer grösseren Firma, der in der Fasnachtswoche all das nachholt, was er im Laufe des Jahres ab und zu tun möchte, in seiner Position aber nicht tun darf:

- unter Alkoholeinfluss revolutionäre Reden schwingen
- über den Chef und die Konkurrenz herfahren
- Biergläser an die Wand werfen
- auf die Pauke hauen
- einmal nicht mehr immer an die Firma denken (was allerdings auch an der Fasnacht erst etwa nach drei durchzechten Nächten gelingt)

Peter Weingartner

Konsequenztraining

Eine junge Aussteigerin und Selbstversorgerin stellt fest: «Je einfacher du leben willst, um so schwerer wird es dir gemacht!» *Boris*

Gleichungen

Ein wahres Glück, dass alle die gleiche Stimme haben (nicht was die Wahlurne, sondern den Kehlkopf betrifft, natürlich). *Boris*

Im Märzen der Bauer ...

Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt – zur Fahrt zum Abdecker. So still liegt das Land. Im Märzen der Bauer den Traktor poliert. Der Diesel ist billig, die Chemiebonzen willig – ob der Boden pariert? *wr*

Narrensichere Tips

14 «narrensichere» Tips für ein paar verrückte Tage gibt *Reise Bild* in Deutschland: Hexen in Bräunlingen, Reiter in Rottweil, Bonbon-Regen in Bonn, Spielmannszüge in Mainz. Und unterm Titel «Baseler Fasnacht» dieses: «In der (Fasnacht) (9. März) lässt das eher manierliche (Bergvolk) die Sau raus. (3 Tage ab 228 Mark).» Basel sieht's etwas anders. *Gino*

FELIX BAUM
WORTWECHSEL

Mädchen:
Kleine
Insektenlarve

Gesucht wird ...

Der auf Seite 23 gesuchte heimatlos Umtriebene war:
Kurt Tucholsky

Auflösung von Seite 23: Es folgte 1. ... Txb3+! 2. Kxb3 Tb8+ und Weiss gab auf. Denn 3. Kc3 La5+ 4. Kd3 Df3 führt zum Matt.

★★★★★
HOTEL ORSELINA
6644 ORSELINA
Telefon 093/33 02 32
Familie Amstutz